

JUGENDSTIL stilbildend

– das PZ-Bildungsevent für Haupt- und Realschüler



In der Backstube der Bäckerei Wischandt versucht Lukas Meister einen Dambedei zu formen. Jörg Wischandt (hinten) zeigt ihm, wie es geht. FOTO: TROIKE



Alles rund um leckere und vollwertige Ernährung erleben die Schüler im Gesundheitszentrum der AOK Nordschwarzwald. FOTO: SEIBEL



Beim Probekochen in der Johanna-Wittum-Schule beschreibt Lehrerin Christine Leisner den Ablauf der Prüfungen. FOTO: LÄUTER



Versuch am Lockenstab: Anna Presti (von links) macht unter Anleitung von Friseurin Daniela Bunn Lisa Schulz die Haare. Eduarda Da Silva Corea schaut dabei zu. FOTO: TROIKE



Azubi Tobias Rühl (links) von den städtischen Gärtnern verlegt zusammen mit Schüler Dennis Zordec Pflastersteine. FOTO: SEIBEL



Genau hingeschaut haben die Schüler, als ihnen Katrin Platzer (Auszubildende zur Mediengestalterin, links) erklärt, wie die tägliche Ausgabe der „Pforzheimer Zeitung“ am Computerbildschirm entsteht. FOTO: SEIBEL

Einblick in die berufliche Zukunft

- Mehr als 170 Haupt- und Realschüler informieren sich bei JugendStil.
- Das PZ-Bildungs-Event bietet den Jugendlichen Einblick in insgesamt 20 Firmen.

**CAROLIN KRAUS
ANKE BAUMGÄRTEL**
PFORZHEIM/ZENKREIS

Später schon was vor? Diese Frage hat die „Pforzheimer Zeitung“ Haupt- und Realschülern aus Pforzheim und dem Enzkreis gestellt. Dabei ging es nicht um die Frage: Kino oder Kicken? Eher um: Schule oder Ausbildung? Bäcker oder Apotheker? Oder doch lieber Hotelfachmann? Einen ersten Schritt auf dem Weg in ihre berufliche Zukunft haben gestern mehr als 170 Haupt- und Realschüler bei dem PZ-Bildungs-Event JugendStil gemacht. In insgesamt 20 Pforzheimer Firmen und Schulen durften die wissbegierigen Teilnehmer für einen Tag schnuppern. Sie

schaufen Auszubildenden über die Schulter, packten selbst mit an und fragten Firmenchefs Löcher in den Bauch. Wann bekommt man schon mal die Gelegenheit, direkt mit den Personalverantwortlichen in den Firmen in Kontakt zu kommen, ohne zuvor eine Bewerbung schicken zu müssen? „Sie treffen heute eventuell Ihren zukünftigen Arbeitgeber“, sagte Thomas Satinsky. Der Geschäftsführende Verleger der „Pforzheimer Zeitung“ ermunterte die Schüler, den Tag daher auch als Chance zu nutzen. Denn in der Tat: In der Vergangenheit gab es einige

Erfolgsgeschichten durch JugendStil. Ehemalige Teilnehmer haben auf diesem Weg bereits einen Praktikumsplatz oder gar eine Ausbildungsstelle gefunden. Mit Shuttlebussen des Stadtverkehrs Pforzheim ging es gestern zu den Stationen. Für Brötchen und Getränke war mit den Lunchtüten vom Verein „miteinander leben“ gesorgt. Schließlich gehört zu einem spannenden Arbeitstag auch eine Mittagspause. Ihre Türen für die Teilnehmer öffneten gestern: Kosmetikhaus Just, Friseur barbiers, Admedes Schuessler, Studio Miko, Bäckerei Wischandt, Eurospar

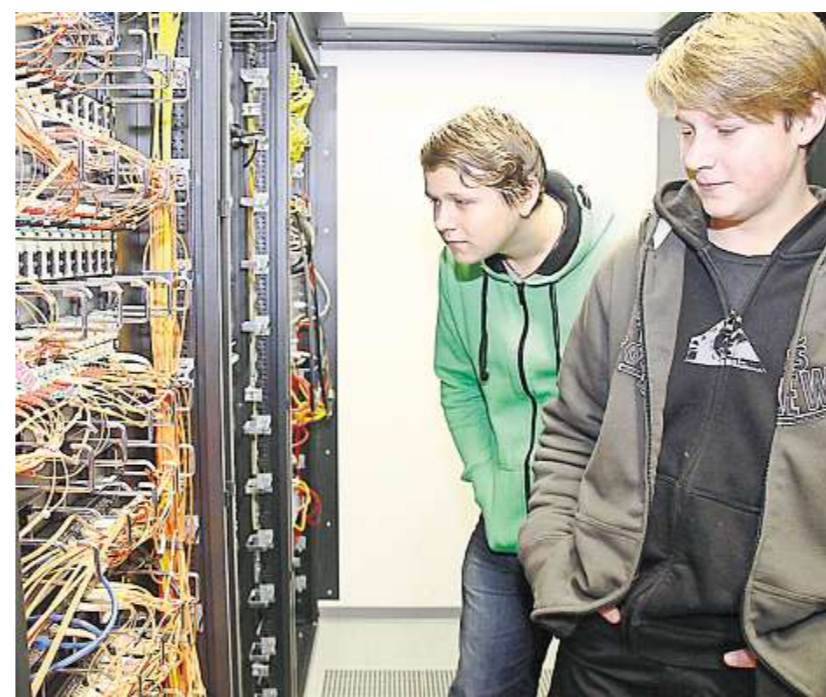
Pischzan, Johanna-Wittum-Schule, Stadtapotheke, Rutronik, Witzemann, Dentaurum, Stadtwerke Pforzheim, Rösch Automobile, Parkhotel Pforzheim, Stadtverwaltung Pforzheim, Zahnarztpraxis Dr. Martin Zilly, Klinikum Pforzheim, Volksbank Pforzheim, AOK Nordschwarzwald und die „Pforzheimer Zeitung“. Die Frage nach der abendlichen Freizeitgestaltung wurde dann abschließend auch noch beantwortet. Die Antwort lautete: Kino. Zumindest für die 50 Teilnehmer, die bei der Veranstaltung einen Kinogutschein gewonnen haben.



Feinarbeit: SWP-Ausbilder Alexander Schlecht (rechts) lässt die Schüler selbst Metall feilen. FOTO: SCHARF



Bei Dentaurum in Ispringen beweisen die Schüler ihr Geschick. FOTO: TÜRSCHMANN



Neben Infos zu Dualem Studium und zur Ausbildung lernen die Schüler bei Rutronik auch die Abläufe der Datentechnik kennen. FOTO: TÜRSCHMANN



Mit den Bussen des Stadtverkehrs Pforzheim geht es zu den Firmen. FOTO: SEIBEL



Die Gesundheits- und Pflegeschülerin Andrea Mattusch misst einer Schülerin im Städtischen Klinikum den Blutdruck. FOTO: SCHUMACHER



Wie ein Gebiss aufgebaut ist, macht Kevin Diener den Schülerinnen Amelie Taucher (links) und Merve Aydin in der Zahnarztpraxis Zilly deutlich. FOTO: SEIBEL



Die pharmazeutisch-technische Assistentin Larissa Rotfuß erklärt in der Stadtopotheke, wie Salben nach individuellen Rezepten hergestellt werden. FOTO: LÄUTER



Zwischen Frischetheke und Tiefkühlkost: Bernhard Pischzan vom gleichnamigen Supermarkt weiß, worauf es in der Lebensmittelbranche ankommt. FOTO: SEIBEL



Service-Techniker Gökhan Kara (rechts) zeigt in der Werkstatt bei Rösch Automobile, wie es unter der Kühlerhaube eines Wagens aussieht. FOTO: SCHRÖTH



Zum Abschluss lässt Geschäftsführer und Fotograf Alexander Miko die Schüler selbst mal an die Profikamera des Werbestudios Miko. FOTO: WIESSLER



Beim Hersteller für medizinische Präzisionsteile Admedes führt die Leiterin der Pilotlinie Jacqueline Michel mit Schutzbrillen durch den Betrieb. FOTO: WIESSLER



Bei Witzemann stellen die Auszubildenden Abdullah Knoder (rechts) und Jan Walz (links) mit den JugendStil-Teilnehmern Miniatürgarderober her. FOTO: MEH



Wer schön sein will, muss nicht immer leiden: Kosmetikerin Inna Ritter vom Kosmetikhaus Just verwöhnt die Schülerinnen mit einer Gesichtsbildung. FOTO: SEIBEL



Restaurant-Chef Ivan Hrnjak vom Parkhotel Pforzheim (von links) achtet mit Eilif Tungan und Giulia Strazzanti auf einen perfekt gedeckten Tisch. FOTO: SEIBEL



Eindrücke von der großen Welt der Finanzen erhalten die Schüler vom Team der Volksbank Pforzheim. FOTO: SEIBEL